

Kurzbeschreibung des kooperativen Literaturprojekts

Anne Frank

**Durchgeführt im Deutschunterricht der Klasse 8
am Anne-Frank-Gymnasium in Rheinau**

Teilnehmer: Klasse 8 und sechs Schüler/innen der kooperativen Organisationsform

Unterrichtsdauer: 12 Unterrichtsstunden (9.April-18.Mai)

Durchführung:

Die Schülerinnen und Schüler erhalten in einer Einführungsstunde das Tagebuch (Hörbuch) von Anne Frank, das über die Osterferien gelesen oder gehört werden soll. Gleichzeitig werden sie aufgefordert ihre persönlichen Leseindrücke in einem selbst geführten Lesetagebuch festzuhalten.

Die thematische Erarbeitung konzentriert sich auf sechs unterschiedliche Aspekte, die in kleinen Expertengruppen erarbeitet werden. Jede Schülerin und jeder Schüler darf sich zwei Themen auswählen und wird dann einer Gruppe zugeteilt.

- **Das Hinterhaus**
- **Um Anne Frank**
- **Judengesetze**
- **Anne und der Nationalsozialismus**
- **Anne Frank an unserer Schule**
- **Das Tagebuch**

In jeder Experten-Gruppe arbeitet jeweils ein Schüler oder eine Schülerin der kooperativen Organisationsform mit. Jede Expertengruppe verfügt über einen Dokumentationsordner, in dem präzise Arbeitsanweisungen zum jeweiligen Thema gesammelt sind.

Die selbstständigen Arbeitsphasen werden jeweils durch einen gemeinsamen Einstieg (zwei Mal durch Schüler/innen vorbereitet) und einem gemeinsamen Ausstieg abgerundet. Das Ende jeder Arbeitsphase ist meist ein Feed-Back oder ein Ausblick für die kommende Unterrichtsstunde. Wichtig ist uns in diesem Zusammenhang, dass die Schülerinnen und Schüler schon während der Projektarbeit vom Arbeiten in den Parallelgruppen erfahren, und dass durch gemeinsame Unterrichtsphasen einer ganzheitlich-gemeinsamen Auseinandersetzung Raum gegeben wird.

Die Schülerinnen und Schüler, die sich mit dem geschichtlichen Hintergrund befassen, informieren ihre Mitschüler über das Schicksal der Juden, indem sie am Mahnmahl deportierter Juden unserer Stadt die Judengesetze vorstellen, und uns über Deportationen und Vernichtungslager aufklären. Anschließend an diese Exkursion versammeln wir uns in der Schule, wo jede/r seine Eindrücke nennen oder still im persönlichen Lesetagebuch festhalten kann.

Nach der Recherchearbeit im Internet und dem Erarbeiten ausgehändigter Sekundärtexte und Briefe aus Annes Tagebuch beginnt die redaktionelle Arbeit. Kurzvorträge werden verfasst, Plakate erstellt und schließlich die Anne-Frank-Ausstellung aufgebaut. Die Ergebnisse werden von jeder Expertengruppe im Plenum präsentiert, wo zu jedem Thema Fragen gestellt werden können.

Anschließend wird die Ausstellung für alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule eröffnet.

Ziele

- Die Schülerinnen und Schüler lernen durch die Lektüre von Anne Franks Tagebuch ein zeitgenössisches Werk aus dem 20. Jahrhundert kennen und reflektieren dessen geschichtlichen Hintergrund.
- Sie setzen sich am Beispiel eines gleichaltrigen Mädchens ausführlich mit dem Schicksal der Juden auseinander.
- Sie erleben durch das kooperative Arbeiten, was es heißt, sich gegenseitig zu respektieren und zu helfen.
- Die Schülerinnen und Schüler lernen ihr Schulleitbild kennen und bereichern es durch neue Ideen.
- Sie erstellen mit ihren Ergebnissen eine schuleigene Ausstellung zur Namensgeberin ihrer Schule.

Erlernte Kompetenzen

Sozialkompetenz

- Die Schüler lernen gemeinsam kommunizieren und erleben, dass man anders sein, aber gemeinsam arbeiten kann.
- Sie erleben und verinnerlichen durch den kooperativen Unterricht ein binnendifferenziertes und gleichberechtigtes Arbeiten.

Personale Kompetenz

- Sie erleben, was es heißt, anders zu sein und überwinden Ängste und Hemmungen dem anderen gegenüber.
- Feste Gewohnheiten und Selbstverständlichkeiten werden im kooperativen Unterricht infrage gestellt und überprüft. (Horizontenerweiterung)

Methodenkompetenz

- Die Schülerinnen und Schüler recherchieren und halten Ihre Ergebnisse mit dem PC fest.

Fachkompetenz

- Die Schülerinnen und Schüler lesen, hören und lernen ein zeitgenössisches Werk aus dem 20. Jahrhundert kennen. Sie beschaffen sich selbstständig Informationen und schreiben selbst sowohl informative als auch kreative Texte.
- Die jeweiligen Expertengruppen präsentieren ihre Ergebnisse vor einem Publikum.

Nachhaltigkeit:

- Dieses kooperative Literaturprojekt hat den gemeinsamen Umgang unserer Schüler am Anne-Frank-Gymnasium nachhaltig verändert. Die Schülerinnen und Schüler haben sich zu einer kooperativen Gemeinschaft zusammengefunden, gegenseitiger Respekt wurde erlernt und Freundschaften wurden geschlossen.
- Das Literaturprojekt wurde in der Deutschfachkonferenz vorgestellt und soll ab nächstem Schuljahr für Klasse 8 ins Schulcurriculum übernommen.
- Die schuleigene Ausstellung soll am Informationstag für die kommenden 5.-Klässler ab jetzt immer aufgebaut werden, so dass sich neue Schüler und Eltern über Anne Frank informieren können.
- Auf unserer Homepage ist bald mehr über Anne Frank und das kooperative Literaturprojekt zu erfahren.